

## Naturkunde- und Mammut-Museum Siegdsdorf

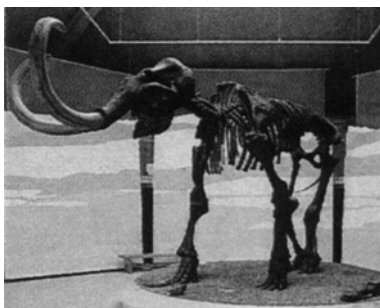


**Im Mittelpunkt des Naturkunde- und Mammut-Museums Siegdsdorf steht die Entstehung der Landschaft Südost-Oberbayerns bis hin zum Ende der Steinzeit also bis etwa 2000 vor Christus. Dabei spielt die Eiszeit mit ihren riesigen die Landschaft gewaltig verändernden Eismassen eine prägende Rolle.**

Sehenswertes	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Hauptinteresse der Besucher wird natürlich dem Skelett des Siegdsdorfer Mammuts und anderen Tieren der Eiszeit gelten, die mit Funden aus der Zeit des Neandertalers gezeigt werden</li> <li>• Die Eiszeit und die mit ihr verbundene Veränderung der Landschaft ist das zweite große Thema des Museums.</li> <li>• Ergänzt wird dies alles durch eine umfangreiche Sammlung der wichtigsten Gesteine und Fossilien.</li> </ul>
Literaturhinweis	Südostbayerisches Naturkunde- und Mammut-Museum Siegdsdorf, Darga, R. (1998), 158 S., 265 Abb., Bayerische Museen, Heft 25, Weltkunstverlag München (Ein Museumsführer, der wegen seines Umfangs auch als Einführung in die lokale Geologie und Versteinerungskunde empfohlen werden kann)
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Museum ist für Rollstuhlfahrer geeignet.</li> <li>• Anmeldung größerer Gruppen erwünscht. Führungen sind möglich.</li> <li>• Es werden Steinzeit-Schnupperkurse angeboten, in denen z.B. Werkzeuge oder Höhlenmalerei angefertigt werden.</li> </ul>



Siegdsdorf liegt im Tal der Traun, das in der Eiszeit vom Traungletscher gebildet wurde. Dies ist auch der Grund dafür, dass das Siegdsdorfer Mammut so gut erhalten geblieben ist. Davon ausgehend werden im Museum die geologischen und erdgeschichtlichen Grundlagen für die Entstehung der heutigen Voralpenlandschaft demonstriert.



Neben der Wunderwelt der Gesteine und Fossilien (Versteinerungen von Pflanzen und Tieren) wird anhand eines Salzwasser-Aquariums gezeigt, wie man sich die Lebensgemeinschaften in den Urmeeren vorstellen muss. Ein großes Landschaftsmodell zeigt die Vorgänge in der Eiszeit, und eine naturgetreu nachgebaute Bärenhöhle führt den Besucher in das Leben der Frühmenschen mit ihren Werkzeugen und Waffen und der damaligen Tierwelt ein.

## Naturkunde- und Mammut-Museum



Museum	<b>Südostbayerisches Naturkunde- und Mammut-Museum Siegsdorf</b> Auenstr.2 (Ortsmitte, an der Traunbrücke) ♦ 83313 Siegsdorf ♦ <a href="http://www.museum-siegsdorf.de">www.museum-siegsdorf.de</a> Tel. 08662/13316 ♦ Fax: 08662/6687800 ♦ E-Mail: <a href="mailto:mammut@museum-siegsdorf.de">mammut@museum-siegsdorf.de</a>
Öffnungszeiten	In der Hauptferienzeit: täglich ♦ restliche Zeit: unterschiedlich • detaillierte Öffnungszeiten und Eintrittspreise unter <a href="http://www.museum-siegsdorf.de">www.museum-siegsdorf.de</a>
ÖPNV-Haltestellen	<b>Deutsche Bahn: Linie 953</b> ab Bahnhof Siegsdorf ca. 5 min Fußweg (gelben Fußstapfen folgen) • nähere Angaben Tel. 0800 / 150 70 90 bzw. <a href="http://www.bayernfahrplan.de">www.bayernfahrplan.de</a> <b>RVO-Bus Haltestelle:</b> Gasthof Forelle (bzw. Post bei Linie 9508) <b>Linien: 9508 ♦ 9512 ♦ 9526</b> • nähere Angaben Tel. 0861 / 70 8 63 - 0 bzw. <a href="http://www.rvo-bus.de">www.rvo-bus.de</a>
Mit dem Auto	ab beschildertem Zentralparkplatz am Bahnhof ca.5 min Fußweg (gelben Fußstapfen folgen)
Speis & Trank	• Alte Post, Traunsteiner Str. 7 Tel. 08662 / 664 609 0 • Edelweiß, Hauptstraße 21 Tel. 08662 / 9296 • Forelle, Traunsteiner Str. 1 Tel. 08662 / 66050 • Neue Post, Kardinal von Faulhaber Platz 2 Tel. 08662 / 9278
Tourist-Info	<b>Tourist-Information Siegsdorf</b> Rathausplatz 2 ♦ 83313 Siegsdorf ♦ <a href="http://www.siegsdorf.de">www.siegsdorf.de</a> Telefon: 08662 / 49 87 45 ♦ Fax: 08662 / 49 87 50 ♦ E-Mmail: <a href="mailto:info@siegsdorf.de">info@siegsdorf.de</a>